



FORMULA 3
EURO SERIES



DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.



FFSA



KUMHO TYRES



ATS
Leichtmetallräder



auto
motor
-sport

Formula 3 Euro Series
Press & Public Relations
Güray Okutan
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-0
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 179 1243919
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com

Valtteri Bottas wiederholt Masters-Triumph

Der Finne Valtteri Bottas (ART Grand Prix) hat seinen Titel beim RTL GP Masters of Formula 3 vor 43.000 Zuschauern erfolgreich verteidigt. Damit ist der beste Rookie der Formel 3 Euro Serie 2009, der aktuell den vierten Rang in der Gesamtwertung belegt, der erste Nachwuchsfahrer in der 20-jährigen Geschichte des wichtigsten Formel-3-Rennens Europas, dem dieses gelingt. Alexander Sims (ART Grand Prix) und Marco Wittmann (Signature) als Zweiter und Dritter komplettierten den Erfolg der Formel 3 Euro Serie auf der 4,307 Kilometer langen Rennstrecke durch die Nordseedünen von Zandvoort.

Kurz vor Beginn des spannenden und ereignisreichen Rennens begann es leicht zu regnen. Bis auf Roberto Merhi (Mücke Motorsport) entschieden sich alle Piloten aus den vorderen Startreihen für Slicks. Kurz nach dem Start, der aus Sicherheitsgründen hinter dem Safety Car erfolgte, hatte der Spanier aus dem Team Mücke Motorsport die besseren Karten und eroberte schnell die Führung. Als es jedoch abtrocknete, hatte er keine Chance mehr; Alexander Sims und Valtteri Bottas überholten ihn. Doch auch der neue Leader Sims konnte seine Führung nicht lange halten; Bottas zog an ihm vorbei. Der Finne fuhr in der Folge einem sicheren Sieg entgegen.

Valtteri Bottas (ART Grand Prix): „Es war ein hartes Rennen, aber jetzt bin ich richtig glücklich. Das Masters zum zweiten Mal zu gewinnen, war mein Ziel an diesem Wochenende. Wir haben uns vor dem Rennen für Slicks entschieden, was die richtige Wahl war. Beim Überunden wurde es ein- oder zweimal knapp, aber das gehört dazu. Nach zwei Masters-Siegen hoffe ich, dass ich nun endlich den ersten Sieg in der Formel 3 Euro Serie feiern kann.“

Alexander Sims (ART Grand Prix): „Mit dem zweiten Platz bin ich nicht wirklich glücklich, Valtteri hat einen besseren Job gemacht als ich. Ich denke, dass es auf nasser Strecke auch einfacher ist, wenn man jemanden vor sich hat, an dem man sich orientieren kann. Als Valtteri mich überholt hatte, war mit klar, dass es nun schwierig werden würde, wieder an die Spitze zu kommen.“

Marco Wittmann (Signature): „Es war kein einfaches Rennen. Ich war lange Dritter, bin dann von einem zu überrundenden Piloten aufgehalten worden und Edoardo konnte mich überholen. Danach habe ich versucht, Druck auf ihn auszuüben, bis ich kurz vor dem Ziel wieder an ihm vorbeifahren konnte.“